

**Diakonie**   
in Südwestfalen  
**Altenhilfe**



[www.diakonie-sw.de](http://www.diakonie-sw.de)

# Herzlich willkommen



## Inhalt

- 4 **Vorwort**
- 7 **Diakonische Arbeit**
- 8 **Einrichtungen im Überblick**
- 10 Fliedner-Heim**
- 16 **Unsere Grundsätze**
- 18 Sophienheim**
- 24 **Zimmerausstattung**
- 26 Haus Obere Hengsbach**
- 32 **Pflege und medizinische Betreuung**
- 34 Hülsemann-Haus**
- 40 **Leistungsübersicht**
- 42 Altenzentrum Freudenberg**
- 48 **Leben in der Gemeinschaft**
- 50 Haus Höhwäldchen**
- 56 **Mitarbeiter**

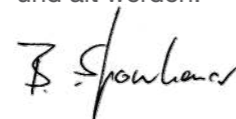
*Sehr geehrte Damen und Herren,*

seit über 30 Jahren versorgen und betreuen wir ältere und pflegebedürftige Menschen. Trotz dem steten Wandel im Gesundheitswesen haben wir eines nie aus den Augen verloren: den uns anvertrauten Menschen. Ausgehend von unserem christlichen Selbstverständnis erkennen wir die Einzigartigkeit eines jeden Bewohners an. Jeder Mensch hat einen Anspruch darauf, dass wir seine Lebensgeschichte und seine Bedürfnisse ernst nehmen und darauf eingehen.

Wir wissen um den gravierenden Einschnitt, den ein Umzug in eine stationäre Einrichtung für ältere Menschen bedeutet. Es ist unser Anliegen, die Senioren bestmöglich in diesen Lebensabschnitt zu begleiten. Wir begegnen den Menschen zugewandt und begleiten sie sowohl in freudigen als auch in traurigen Zeiten. Wir setzen uns für unsere Bewohner ein, damit sie sich bei uns rundum wohlfühlen. Sie können sich nach ihren Vorstellungen und mit eigenen Möbeln einrichten. Es ist uns wichtig, dass sie selbstbestimmt leben. Mit unserer aktivierenden Pflege tragen wir dazu bei, dass die hier lebenden Menschen ihren Alltag so lange wie möglich eigenständig bewältigen können. Durch eine einfühlsame und phantasievolle Begleitung können auch Menschen mit Demenz ihren Bedürfnissen entsprechend leben.

Der Umgang mit hilfsbedürftigen Menschen ist ein sensibles Thema, dem wir mit größtem Einfühlungsvermögen begegnen. Dafür ist ein respektvoller Umgang grundlegend. Deshalb legen wir besonderen Wert auf das Verhältnis zwischen unseren Mitarbeitern, Angehörigen, Betreuern und Bewohnern.

Um eine hohe Pflegefachlichkeit und Betreuungskompetenz zu gewährleisten, bieten wir unseren Mitarbeitern regelmäßige Fortbildungen an und schulen sie zu relevanten Themen. Ein weiterer wichtiger Bestandteil unserer Arbeit ist die christliche Prägung und Ausrichtung. Als diakonische Einrichtung respektieren und akzeptieren wir alle Menschen mit ihren persönlichen, sozialen und religiösen Hintergründen. Der Glaube vermittelt den Menschen stützenden Halt. Deshalb liegt ein Fokus unserer Arbeit auf der seelsorgerischen Begleitung. Unser Anspruch ist: Pflegebedürftige und alte Menschen erfahren in unseren Einrichtungen eine wertschätzende Begleitung und können so in Würde leben und alt werden.



Bernd Spornhauer  
Geschäftsführer

*„Die Zufriedenheit unserer Bewohner  
ist unser Qualitätsmaßstab.“*





## Unser Selbstverständnis



Diakonische Arbeit ist ganzheitlicher Dienst am Menschen – wir nehmen unsere Bewohner mit ihren Fähigkeiten und Einschränkungen, Wünschen und Sehnsüchten, Hoffnungen und Enttäuschungen, Freuden und Leiden wahr. Wir begleiten, fördern und ermutigen sie unabhängig von ihrer Weltanschauung, religiösen Überzeugung, sozialen oder kulturellen Herkunft. Dabei achten wir die persönliche Biografie. Entsprechend den Richtlinien des Pflegeversicherungsgesetzes bieten wir eine fachgerechte Pflege und Betreuung. Leistungen der Pflegekasse sind bei der Einstufung in die Pflegestufen I bis III möglich.

Wir arbeiten mit aktuellen Konzepten, in denen der Mensch mit seiner Demenzerkrankung im Mittelpunkt steht. Unser Ziel ist es, Orientierung zu geben, um ein normales Alltagsleben zu ermöglichen. Wir arbeiten biografisch, um wichtige Lebensereignisse und persönliche Gewohnheiten

in unser Handeln zu integrieren. Wir möchten ihnen in unseren Einrichtungen Sicherheit vermitteln und Ängste sowie Bedürfnisse frühzeitig erkennen, um Lösungen für den Lebensalltag zu entwickeln. Wir unterstützen Konzepte und Ideen mit qualifizierten Mitarbeitern durch die Angehörigenarbeit, Fallbesprechungen, Schulungen und die ständige Weiterentwicklung und Reflektion unserer Tätigkeit.

Wir erhalten Unterstützung durch ehrenamtliche Mitarbeiter, die sich vielseitig mit ihren Kompetenzen und ihrem Engagement in unsere Arbeit einbringen und sich für die hier lebenden Menschen einsetzen. Wir bieten Schulungen und gemeinsame Treffen an, um einen konstruktiven Austausch zu ermöglichen und uns gemeinsam als Team weiterzuentwickeln.

## Unsere Einrichtungen im Überblick

### Siegen

#### **Fliedner-Heim**

Luisenstraße 15  
57076 Siegen  
Telefon 02 71 48 84-0

#### **Sophienheim**

Südstraße 11  
57074 Siegen  
Telefon 02 71 66 03-0

#### **Haus Obere Hengsbach**

Hengsbachstraße 155  
57080 Siegen  
Telefon 02 71 7 70 19-0

### Kreuztal

#### **Seniorenwohnpark Kreuztal-Krombach**

Dicke Buche 10  
57223 Kreuztal  
Telefon 0 27 32 89 48-0

### Hagen

#### **Hülsemann-Haus**

Auf dem Lölfert 14a  
58119 Hagen  
Telefon 0 23 34 44 22-0

### Freudenberg

#### **Altenzentrum Freudenberg**

Lagemannstraße 20-24  
57258 Freudenberg  
Telefon 0 27 34 2 77-0

### Wilnsdorf

#### **Haus Höhwäldchen**

Höhwäldchen 3  
57234 Wilnsdorf  
Telefon 0 27 39 4 78-0

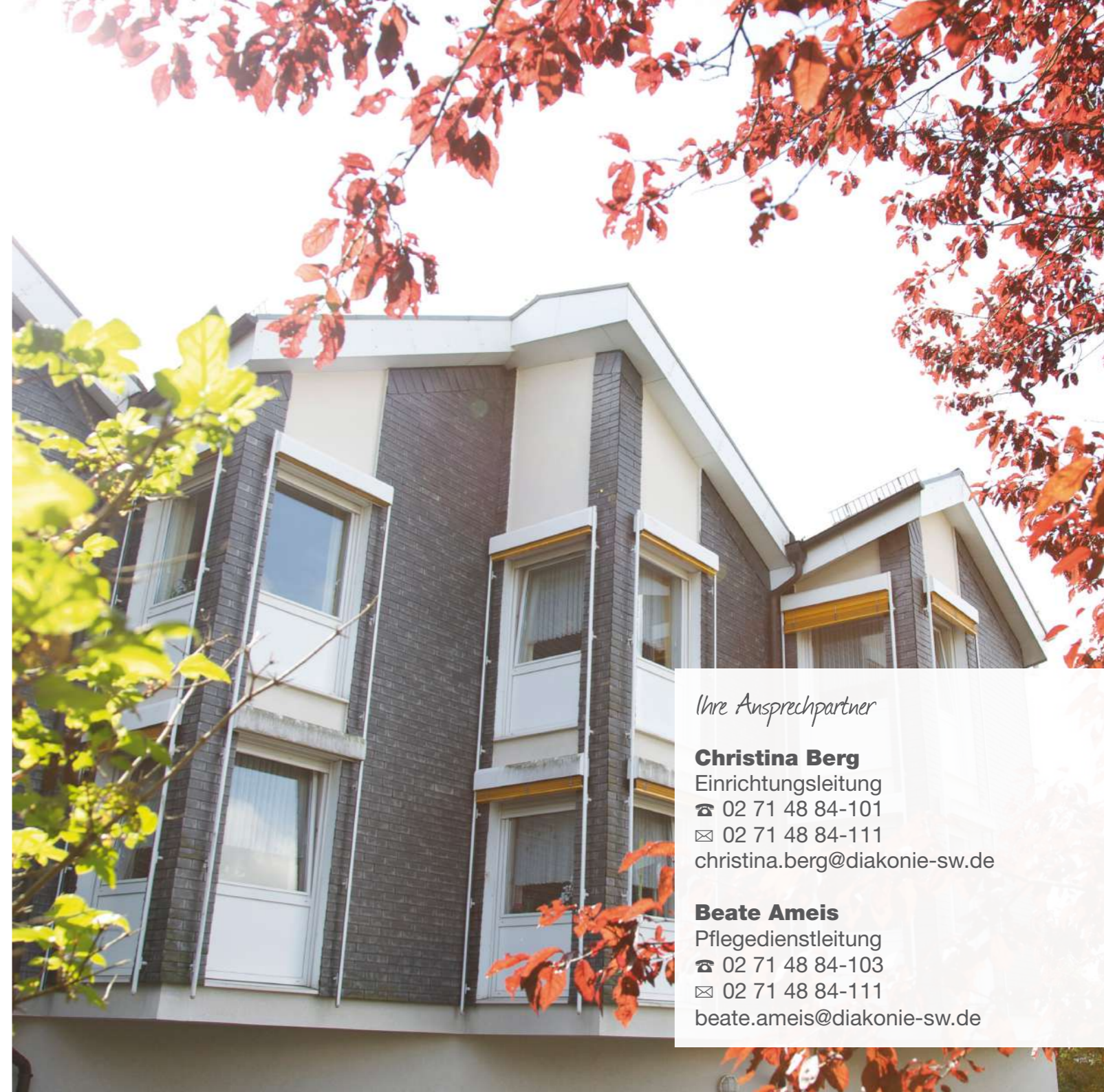
# Fliedner-Heim



Kleine Wohngruppen und eine familiäre Atmosphäre zeichnen das Fliedner-Heim aus. Bei uns finden pflegebedürftige Frauen und Männer in 49 Zimmern ein Zuhause. Unsere 23 Einzel- und 26 Doppelzimmer bieten Platz für eigene Möbel, Bilder und Erinnerungsstücke. Die Bewohnerzimmer verteilen sich auf drei Wohnbereiche. Hier entstehen familiäre Wohngruppen, in denen Freundschaft und Vertrauen wachsen können. Viele Gruppenangebote finden deshalb auch innerhalb der Wohnbereiche statt. Unsere Bewohner werden von einem kompetenten und herzlichen Team in ihrem Alltag begleitet und gepflegt.



In einer behaglichen Atmosphäre fühlen sich unsere Senioren wohl. Die gemütlichen Sitzecken in den einzelnen Wohngruppen und der Eingangshalle versprühen den Charme eines eigenen Wohnzimmers. Auch die stilvolle Gestaltung in warmen Farbtönen gibt den einzelnen Wohnbereichen eine persönliche Note. Unsere Bewohnerzimmer sind schwellenfrei und behindertengerecht ausgestattet. Für Notfälle ist sowohl im Bad als auch am Bett eine Notrufanlage installiert. Bei Bedarf kann so umgehend Hilfe gerufen werden.



*Ihre Ansprechpartner*

**Christina Berg**  
Einrichtungsleitung  
☎ 02 71 48 84-101  
✉ 02 71 48 84-111  
christina.berg@diakonie-sw.de

**Beate Ameis**  
Pflegedienstleitung  
☎ 02 71 48 84-103  
✉ 02 71 48 84-111  
beate.ameis@diakonie-sw.de



Fliedner-Heim

## *Persönliche Bedürfnisse stehen an erster Stelle*

In unseren wohnlich eingerichteten Zimmern können sich pflegebedürftige und ältere Menschen ein gemütliches Zuhause schaffen. Die teilmöblierten Räume können gerne mit persönlichen Lieblingsstücken ergänzt werden – etwa mit dem vertrauten Sessel, der kleinen Glasvitrine, selbstgemalten Bildern oder den Fotos der Lieben. Die eigene Gestaltung der Zimmer wird von uns gefördert und unterstützt – schließlich sollen sich unsere Bewohner bei uns rundum wohlfühlen.

Im Fliedner-Heim laden gemütliche Wohnecken zum Verweilen ein. Hier wird das gemeinschaftliche Leben gestaltet: Es wird gemeinsam gegessen, gespielt und gesungen oder es werden Erinnerungen geteilt. In einer speziell eingerichteten Küche wird zusammen gekocht. Gerade das Kochen ist ein wichtiges Element der Biografiearbeit. Für größere Gruppentreffen oder Veranstaltungen steht der Multifunktionsraum zur Verfügung. Hier finden auch die Gottesdienste sowie die jahreszeitlichen Feste statt.



## *Rund um die Uhr für unsere Bewohner da*



Bei uns im Fliedner-Heim zählen besonders Lebensqualität, Selbstbestimmung und Wohlbefinden. Wir setzen uns täglich dafür ein, dass unsere Bewohner dies in ihrem Alltag erfahren. Für jeden Senioren erarbeiten wir gemeinsam mit ihm, seinen Angehörigen und gegebenenfalls den behandelnden Ärzten einen speziellen Pflege- und Betreuungsplan. Die Pläne werden unter Berücksichtigung des körperlichen, geistigen und seelischen Wohlbefindens kontinuierlich überprüft und weiterentwickelt. Feste Pflege- und Betreuungsteams sorgen für die erforderliche beständige Sicherheit.

Die Pflege beginnt bei der leichten Unterstützung im Alltag und reicht bis zur intensiven Betreuung von Schwerstpflegebedürftigen. Wir stimmen den Hilfebedarf speziell auf die Bedürfnisse und die pflegefachlichen Anforderungen ab. Wir bieten sowohl Langzeit- als auch Kurzzeit- und Verhinderungspflege an.

Wir arbeiten nach dem Person-zentrierten Pflege- und Betreuungskonzept in Anlehnung an Kidwood. Der Mensch steht hier mit seiner vertrauten Lebenswelt im Mittelpunkt. Wir ermöglichen in familienähnlichen Strukturen ein Wohnen unter Berücksichtigung von Gewohnheiten, Interessen und dem vertrauten Tagesablauf.



Unser kompetent ausgebildetes und motiviertes Team ist für die Bewohner da – rund um die Uhr, an sieben Tagen in der Woche. Dabei erfüllen wir höchste Standards in allen Bereichen: eigens abgestimmte Pflege und Betreuung, umfangreiche Therapie- und Beschäftigungsangebote und persönliche Begleitung. Niemand kann die Familie und das vertraute Heim ersetzen. Aber unsere Hausgemeinschaft ist ein solides Fundament für Spaß und Freude, Halt und Trost sowie gegenseitige Wertschätzung und Selbstachtung.



Wir unterstützen sie bestmöglich in der Eingewöhnung und haben uns das Ziel gesetzt, ihnen eine Gemeinschaft zu bieten. Unsere zahlreichen Freizeitangebote stärken den internen Zusammenhalt und bieten den Senioren zahlreiche Gelegenheiten, sich auszutauschen oder in Erinnerungen zu schwelgen.





*Bei uns steht der Bewohner  
im Mittelpunkt*

- Jeder Bewohner wird dabei unterstützt, möglichst eigenständig zu leben
- Wir fragen unsere Bewohner nach den Bedürfnissen von Körper, Geist und Seele sowie nach ihrem Wohlbefinden und der Selbstbestimmung
- Das Team aus Pflege, Haus- und Fachärzten sichert die medizinische Versorgung
- Die Qualität unserer Leistungen wird durch die Mitarbeiter des Qualitätsmanagements in unserer Einrichtung ständig überprüft

# Sophienheim



Zwei Häuser, verbunden durch einen sicheren Übergang – das ist das Sophienheim im Siegener Stadtteil Hain. In einer hellen und freundlichen Wohnatmosphäre finden hier bis zu 117 Männer und Frauen in 111 Zimmern ein Zuhause. Im erst 2002 neu bezogenen Haupthaus in der Südstraße bilden 66 Einzelzimmer und sechs Doppelzimmer die Wohnbereiche eins bis drei. Das Stammhaus des Sophienheims am Bürbacher Weg wurde 2005 nach umfangreichen Umbau- und Gestaltungsarbeiten wieder neu eröffnet und trägt seither den Namen Wohnbereich Vier. Hier entstanden 39 zusätzliche Einzelzimmer.

Die Bewohnerzimmer sind kombinierte Wohn- und Schlafräume mit Badezimmer und sind rund 20 Quadratmeter groß. Alle Zimmer sind schwellenfrei und behindertengerecht ausgestattet. Dank der Notrufanlage steht bei Notfällen sofortiger Hilfe nichts im Weg. Neben den Bewohnerzimmern laden Balkone und Terrassen, gemütliche Sitzgruppen und bequem ausgestattete Wohnzimmer auf jedem Wohnbereich zum gemeinsamen Verweilen ein. Für den reibungslosen Transfer zwischen den Etagen stehen drei Aufzüge bereit. Ein wohnbereichsbezogenes Farbleitsystem erleichtert die Orientierung im Haus.



*Ihre Ansprechpartner*

**Pasquale Sting**  
Einrichtungsleitung  
☎ 02 71 66 03-0  
✉ 02 71 66 03-4 99  
pasquale.sting@diakonie-sw.de

**Sarah Becker**  
Pflegedienstleitung  
☎ 02 71 66 03-14 59  
✉ 02 71 66 03-4 99  
sarah.becker@diakonie-sw.de

**Sophienheim**

## *Wohlfühlen im eigenen Zimmer*

In unseren gemütlich eingerichteten und wohnlich ausgestatteten Zimmern können sich pflegebedürftige und ältere Menschen im Sophienheim rundum wohl fühlen. Eine ergänzende Möblierung durch persönliche „Schätzchen“ wie lieb gewonnene Sessel, antike Wanduhren oder Lampen wird von uns ganz bewusst unterstützt. Schon vor dem Einzug in unser Haus machen wir unsere zukünftigen Bewohner darauf aufmerksam, dass sie ihr Zimmer nach Belieben einrichten können. Immerhin geht es hier um das eigene Zuhause, die neuen eigenen vier Wände. Auch eine persönliche Gestaltung mit Bildern, Gemälden oder Fotos unterstützen und fördern wir gerne.

Auf jedem Wohnbereich im Sophienheim gibt es schön gestaltete Wohnecken mit stilvollem, zum Teil auch sehr altem und gut erhaltenem Mobiliar. Gemütliche Sitzecken und behagliche eingerichtete Wohnzimmer laden zum Verweilen, Zeitung lesen, spielen, singen, basteln oder einfach nur Zeit vertreiben ein.



## Pflege von Mensch zu Mensch



Für jeden Bewohner erarbeiten wir gemeinsam mit ihm, seinen Angehörigen und gegebenenfalls behandelnden Ärzten einen persönlichen Pflege- und Betreuungsplan. Die Pläne werden unter Berücksichtigung des körperlichen, geistigen und seelischen Wohlbefindens kontinuierlich überprüft und weiterentwickelt. Feste Pflege- und Betreuungsteams sorgen für die erforderliche Kontinuität und Sicherheit in der Begleitung.

Pflege beginnt bei der leichten Unterstützung im Alltag und reicht bis zur intensiven Betreuung Schwerstpflegebedürftiger. Wir stimmen den Hilfebedarf auf die Bedürfnisse und die pflegfachlichen Anforderungen speziell ab. Wir bieten Langzeit-, Kurzzeit- und Verhinderungspflege an.

Wir arbeiten nach dem Person-zentrierten Pflege- und Betreuungskonzept in Anlehnung an Kidwood. Der Mensch steht hier mit seiner vertrauten Lebenswelt im Mittelpunkt. Wir ermöglichen in familienähnlichen Strukturen ein Wohnen unter Berücksichtigung von Gewohnheiten, Interessen und dem vertrauten Tagesablauf.



Unsere qualifizierten und erfahrenen Mitarbeiter kümmern sich rund um die Uhr um die Bewohner – an sieben Tagen in der Woche. Dabei erfüllen wir höchste Standards in allen Bereichen: abgestimmte Pflege und Betreuung – umfangreiche Therapie- und Beschäftigungsangebote – persönliche Begleitung.



Niemand kann die eigene Familie und das vertraute Heim in vollem Umfang ersetzen. Daher versuchen wir mit unserer Hausgemeinschaft eine Gemeinschaft, in der Halt, Trost, gegenseitige Wertschätzung und Geborgenheit groß geschrieben werden, zu gründen. Auf diese Weise schaffen wir ein solides Fundament, um auch im Alter mit viel Spaß und Freude durch das Leben zu gehen.

## *Zimmer mit Wohlfühlatmosphäre*

- elektrisch verstellbares Pflegebett
- Nachtschrank
- Kleiderschrank
- abschließbares Sicherheitsfach
- Sideboard
- Tisch, hochlehniiger Sessel und ein Stuhl
- Seniorentelefon
- Fernsehanschluss
- Rufanlage
- barrierefreies, behindertengerechtes Badezimmer
- Toilettenhilfe
- Duschstuhl

# Haus Obere Hengsbach



In heller, freundlicher Atmosphäre bietet das Haus Obere Hengsbach Lebensraum für 98 Frauen und Männer in Einzelzimmern und großzügigen Gemeinschaftsräumen. Warme Farben und eine gemütliche Einrichtung sorgen für eine wohnliche Atmosphäre, in der sich die Bewohner sofort wohlfühlen. Im „Beschützenden Wohnbereich“ werden Menschen mit Demenz ihren besonderen Bedürfnissen entsprechend betreut.

Die circa 20 Quadratmeter großen Zimmer mit separatem Bad verteilen sich auf vier Wohnbereiche. In den einzelnen Wohnbereichen leben die Bewohner in familiären Wohngruppen zusammen. Tägliche Gruppenangebote und gemeinschaftliche Aktivitäten finden in den Wohn- und Aufenthaltsräumen statt. Die Bewohner unseres Seniorenheims werden von einem kompetenten Team in ihrem Alltag begleitet und gepflegt.



*Ihre Ansprechpartner*

**Martina Schlemper**

Einrichtungsleitung

☎ 02 71 77 01 90

✉ 02 71 77 01 95 50

[martina.schlemper@diakonie-sw.de](mailto:martina.schlemper@diakonie-sw.de)

**Rita Hensel**

Pflegedienstleitung

☎ 02 71 77 01 95 03

✉ 02 71 77 01 95 50

[rita.hensel@diakonie-sw.de](mailto:rita.hensel@diakonie-sw.de)



Haus  
Obere Hengsbach

## *So wird aus einem Zimmer ein Zuhause*

In unseren gemütlich eingerichteten Zimmern können sich pflegebedürftige, ältere Menschen im Haus Obere Hengsbach wohlfühlen. Die teilmöblierten Zimmer können gerne mit persönlichen Lieblingsstücken ergänzt werden – etwa der Kommode mit den schönen Griffen oder der alten Wanduhr mit den verzierten Pendeln.

Auf jedem Wohnbereich gibt es schön gestaltete Wohnecken mit stilvollen Möbeln. Gemütliche Sitzecken laden zum Verweilen ein. Hier wird das gemeinschaftliche Leben gestaltet und geteilt: gemeinsam gegessen, gespielt, gesungen, Erinnerungen gepflegt oder gekocht.

### **Beschützender Bereich**

In diesem Bereich begleiten wir intensiv Menschen mit einer fortgeschrittenen Demenzerkrankung. Durch Anregung, Stimulierung, einfühlsame und phantasievolle Begleitung sollen diese Bewohner hier ihren Bedürfnissen entsprechend leben.



## *Pflege und medizinische Betreuung*



Gemeinsam mit dem Bewohner oder auch seinen Angehörigen erstellen wir einen persönlichen Pflegeplan, der neben dem körperlichen auch das geistige und seelische Wohlbefinden berücksichtigt. Durch Bezugspflegeteams schaffen wir eine Kontinuität in der Begleitung. Unsere allgemeinen Pflegeleistungen bieten wir sowohl in der Langzeit-, als auch in der Kurzzeit- und Verhinderungspflege an.

Unser Planen und Handeln orientieren wir an den Fragen: Was benötigen Menschen, damit sie sich in einem ihnen entsprechenden Alltag geborgen und beheimatet fühlen können? Wie kann die Umgebung so gestaltet werden, dass die Bewohner sich wohlfühlen?





## Pflege und medizinische Betreuung

### Die Grundpflege

Wir arbeiten nach dem Prinzip der aktivierenden Pflege. Das heißt, die Bewohner werden zum selbstständigen Handeln ermutigt, um körperliche und geistige Fähigkeiten zu verbessern und die Selbstständigkeit zu fördern. Wir kooperieren mit den Haus- und Fachärzten sowie Therapeuten. Zur Grundpflege gehört neben Körperpflege und dem regelmäßigen Prüfen von Vitalfunktionen auch die Hilfe im Alltag. Wir helfen unseren Bewohnern beim An- und Auskleiden oder bei Toilettengängen.

### Medizinische Versorgung

Die medizinische Versorgung ist durch regelmäßige Hausbesuche von Hausärzten und Fachärzten sichergestellt. Es besteht auch die Möglichkeit, Mediziner in ihrer Praxis zu konsultieren. Eine Begleitung zu Arztbesuchen kann organisiert werden. In der Behandlungspflege – Mitarbeit bei ärztlicher Diagnostik und Therapie – werden ärztliche Verordnungen von Pflegefachkräften im Rahmen ihrer Handlungsverantwortung ausgeführt. Wir pflegen nach Anordnung des behandelnden Arztes, führen die Wundversorgung durch und geben Medikamente.

### Betreuungsangebote

Die soziale und therapeutische Betreuung in unseren Einrichtungen umfasst neben einer Einzelbetreuung eine Vielzahl kommunikativer, kreativer, aktivierender und kultureller Angebote.

Die Betreuung der an Demenz erkrankten Bewohner geschieht auf drei Wohnbereichen integrativ. Im Untergeschoss befindet sich für Menschen mit einer fortgeschrittenen Demenzerkrankung der Beschützende Bereich.

# Hülsemann-Haus



Das Altenpflegeheim Hülsemann-Haus liegt im Hohenlimburger Stadtteil Elsey. Es bietet in heller, freundlicher Atmosphäre 92 pflegebedürftigen Menschen ein Zuhause. Die örtlichen Verkehrsverbindungen sind gut ausgebaut – das Haus ist mit Auto und Bus bequem zu erreichen. So können unsere Bewohner jederzeit am örtlichen Geschehen teilnehmen.

Wir kümmern uns rund um die Uhr um die Bewohner – an sieben Tagen in der Woche. Dabei setzen wir hohe Standards in vielen Bereichen: von guter Pflege und Betreuung über Beschäftigungsangebote bis hin zur persönlichen Begleitung. Wir fördern unsere Bewohner gezielt in ihren Fähigkeiten und versuchen so vorhandene Begabungen zu stärken.



*Ihre Ansprechpartner*

**Petra Fleger**

Einrichtungsleitung

☎ 02 33 44 42 20

✉ 02 33 44 42 24 10

[petra.fleger@diakonie-sw.de](mailto:petra.fleger@diakonie-sw.de)

**Sifet Sirokanovic**

Pflegedienstleitung

☎ 02 33 44 42 20

✉ 02 33 44 42 24 10

[sifet.sirokanovic@diakonie-sw.de](mailto:sifet.sirokanovic@diakonie-sw.de)



Hülsemann Haus

## Wohlfühlen mit persönlichen Lieblingsstücken

Die rund 20 Quadratmeter großen Bewohnerzimmer verfügen über ein eigenes Badezimmer und verteilen sich auf vier Wohnbereiche. Darüber hinaus gibt es in jedem Wohnbereich zwei Verbindungszimmer. Hier können Ehepaare gemeinsam wohnen. In den Gemeinschaftsräumen finden Gruppenangebote und gemeinsame Aktivitäten statt. Wir legen Wert auf eine abwechslungsreiche Woche, deren Ausgestaltung sich an den Bedürfnissen und Fähigkeiten der hier lebenden Menschen ausrichtet. Wir feiern regelmäßige Gottesdienste und jahreszeitliche Feste, planen Konzerte und haben regelmäßigen Besuchskontakt mit den umliegenden Kindertagesstätten.

Ein Leitsystem in den Wohnbereichen gibt Orientierung. Jeder Wohnbereich verfügt über barrierefreie und behindertengerechte Zimmer. In jedem Zimmer ist sowohl im Schlaf- und Wohnbereich als auch im Bad eine Notrufanlage installiert. So kann jederzeit Hilfe angefordert werden. Die Möblierung der Wohnräume kann mit eigenen Kleinmöbeln, Bildern, Erinnerungsfotografien und selbstverständlich mit eigenen Dekorationsgegenständen ergänzt und wohnlich gemacht werden. Unterstützung beim Einzug, insbesondere wenn Möbel aufgestellt oder Bilder aufgehängt werden, stellen wir durch unsere haustechnische Abteilung sicher. Das Hülsemann-Haus ist ruhig aber trotzdem zentral gelegen. In direkter Nachbarschaft befinden sich die Ortszentren Elsey und Hohenlimburg mit ihrer städtischen Infrastruktur.





## Liebevolle Pflege, kompetente Betreuung

Pflege reicht von der leichten Unterstützung im Alltag bis zur intensiven Rundumbetreuung Schwerstpflegebedürftiger. In unserer Einrichtung finden Sie alles unter einem Dach. Unsere allgemeinen Pflegeleistungen bieten wir sowohl in der Langzeit-, als auch in der Kurzzeit- und Verhinderungspflege an.

Unser Planen und Handeln orientieren wir an den Fragen: Was brauchen Menschen, damit sie sich in einem ihnen entsprechenden Alltag geborgen und beheimatet fühlen können? Wie kann das Umfeld so gestaltet werden, dass der Bewohner sich wohlfühlt?

Unsere Pflegeteams arbeiten eng mit den Haus- und Fachärzten zusammen, so dass die medizinische Versorgung gesichert ist.

Gemeinsam erstellen wir einen individuellen Pflegeplan, der neben dem körperlichen auch das geistige und seelische Wohlbefinden berücksichtigt. Durch Bezugspflegeteams schaffen wir eine Kontinuität in der Begleitung.



Jeder Mensch ist geprägt durch sein Leben. Er hat seine Vorlieben beziehungsweise Abneigungen und seinen Tagesrhythmus. Jeder hat seine emotionalen, religiösen und kulturellen Bedürfnisse. Und jeder Mensch hat bestimmte alters- und krankheitsbedingte Risiken.

In der Pflege und Betreuung gehen wir auf diese Bedürfnisse ein. Denn wir sehen den Menschen ganzheitlich. Wir fragen ganz konkret: Was machen Sie besonders gern? Was bringt Sie zum Lachen? Was haben Sie früher gern gemacht und ist Ihnen heute noch wichtig?

Die Antworten werden bei der Tages-, Wochen- und Monatsplanung berücksichtigt. So beinhaltet die Tagesgestaltung neben den Mahlzeiten die vertrauten Tätigkeiten, Interessen, die Lieblingsthemen und -beschäftigungen.

# Unsere Angebote

## Einzelbetreuung

Erinnerungspflege  
Sinnenserfahrungen  
Spiele  
Spaziergehen  
Basale Stimulation  
Ergotherapeutische Behandlung

## Kleingruppen

Gedächtnistraining  
Singen und Musizieren  
Kochen und Backen  
10-Minuten Aktivierung  
Kreative, handwerkliche Arbeiten

## Großgruppen

Feste  
Gottesdienste  
Hauskonzerte  
Gymnastik  
Filmvorführungen

## Hauswirtschaft

- Die Verpflegung: Angebot von vier Mahlzeiten, zwei Zwischenmahlzeiten und besonderen Kost- beziehungsweise Diätformen
- Beim Mittagessen besteht Wahlmöglichkeit zwischen zwei Gerichten, bei den anderen Mahlzeiten ist eine Komponentenwahl möglich
- Vorlieben und Abneigungen gegenüber bestimmten Gerichten werden berücksichtigt
- Die Reinigung der Zimmer und sonstiger Räume geschieht durch ein Reinigungsteam an fünf Tagen der Woche
- Wäsche – Bettwäsche, Badetücher, Handtücher und Waschlappen – werden zur Verfügung gestellt. Eigene gekennzeichnete Kleidung wird gewaschen

## Verwaltung und Beratung

Die Verwaltung informiert und berät den Bewohner und seine Angehörigen bei allen Fragen, die mit dem Einzug und dem Leben in der Einrichtung in Zusammenhang stehen. Darüber hinaus geben die Mitarbeiter Hilfestellung bei der Erledigung von Formalitäten mit Krankenkassen, der Pflegeversicherung und anderen Institutionen und Behörden.

## Andacht und Seelsorge

Der christliche Glaube schenkt vielen Mut und Hoffnung. Unsere diakonischen Häuser bekennen sich zu ihrer christlichen Prägung. Bei uns finden regelmäßig Gottesdienste statt.

## Angehörige

Die Familienmitglieder sind in der Regel die wichtigsten Bezugspersonen. Deshalb sind uns ein guter Kontakt und eine enge Zusammenarbeit mit den Angehörigen wichtig.

Zusammenarbeit bedeutet für uns partnerschaftliche Einbeziehung. Der Kontakt mit den Angehörigen wird offensiv gesucht. Nach ihren Fähigkeiten und ihrem Wollen werden sie als wichtige Helfer und „Experten“ in die Betreuung eingebunden. Durch unsere Mitarbeiter erfahren sie die nötige fachliche und menschliche Begleitung.

## Sterbebegleitung

Sterbebegleitung sehen wir als wichtige Aufgabe. Sterben lässt niemanden unberührt. Wir begleiten Sterbende auf ihrem Weg, sind für sie da, erfüllen ihre Wünsche und bieten ihnen eine vertraute Umgebung. Wir bereiten Angehörige auf das Abschiednehmen vor und stehen ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Zusammen mit dem Altenheimseelsorger und ehrenamtlichen Hospizhelfern kümmern wir uns um persönliche Gespräche, Aussegnungsfeiern und liebevoll gestaltete Orte des Gedenkens.

# Altenzentrum Freudenberg



Seit über 30 Jahren pflegen wir Menschen im Altenzentrum Freudenberg, das zu den Einrichtungen der Diakonischen Altenhilfe Siegerland gehört. In wohnlicher Atmosphäre kümmern wir uns liebevoll und fachgerecht um 96 Senioren. Unsere 48 Einzel- und 24 Doppelzimmer bieten ausreichend Platz für eigene Möbel, Bilder und Erinnerungsstücke. Die Zimmer in unserem Seniorenheim verteilen sich auf drei Etagen, in denen Nachbarschaft mit familiärem Charakter gelebt wird. Zu Gruppenaktivitäten laden wir in unseren Gemeinschaftsräumen täglich ein.

Alle Räume sind barrierefrei und behindertengerecht ausgestattet. Im Bad und am Bett sorgt eine Notrufanlage für zusätzliche Sicherheit. Unser Altenzentrum Freudenberg profitiert zudem von seiner naturnahen Lage – ein Waldstück ist in den hauseigenen Garten integriert. So können unsere Bewohner auf befestigten Wegen den Wechsel der Jahreszeiten in naturbelassener Umgebung erleben.

Das Altenzentrum Freudenberg ist gut in die Nachbarschaft integriert. Durch enge Kontakte zu den lokalen Kirchengemeinden, Kindergärten, Schulen und anderen Einrichtungen findet eine aktive Teilnahme am örtlichen Gemeinschaftsleben statt.



*Ihre Ansprechpartner*

**Erhard Bender**  
Einrichtungsleitung  
☎ 0 27 34 27 70  
✉ 0 27 34 21 35  
erhard.bender@diakonie-sw.de

**Anke Klein-Lagemann**  
Pflegedienstleitung  
☎ 0 27 34 27 74 71  
✉ 0 27 34 21 35  
anke.klein-lagemann@diakonie-sw.de



**Altenzentrum  
Freudenberg**

## *Willkommen in Ihrem neuen Zuhause*

Das vom Altenzentrum Freudenberg gestellte Mobiliar im Bewohnerzimmer ist auf pflegebedürftige Menschen und ihre Bedürfnisse abgestimmt. Gern können die Senioren ihr Zimmer mit eigenen Möbeln ausstatten: sei es der bequeme Ohrensessel oder die lieb gewonnene Kommode. Sie entscheiden, was sie brauchen, um sich in unserem Pflegeheim in Freudenberg zu Hause zu fühlen. Sogar die Haltung von Kleintieren ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Das gemeinsame Erleben wird in unserem Pflegeheim groß geschrieben. Daher laden gemütliche Sitzecken die Senioren und ihre Angehörigen zum Verweilen ein. Hier wird das gemeinschaftliche Leben gestaltet und geteilt: Es wird zusammen gegessen, gespielt oder gesungen. An speziell für ältere Menschen eingerichteten Küchenzeilen wird regelmäßig gekocht oder gebacken. In unserem Heimatstübchen, in dessen Ambiente die „gute alte Zeit“ wieder auflebt, lässt es sich besonders gut in Erinnerungen schwelgen.



## Die Wünsche unserer Bewohner stehen im Mittelpunkt



Einen älteren Menschen zu pflegen und zu betreuen, bedeutet mehr als eine warme Mahlzeit zu servieren oder Betten zu beziehen. Wir haben die Lebensqualität und das Wohlbefinden unserer Senioren im Altenzentrum Freudenberg stets im Blick und setzen uns dafür ein.

Wir entwickeln mit unserem Bewohner und seinen Angehörigen jeweils einen Pflegeplan und aktualisieren ihn kontinuierlich. Darin berücksichtigen wir nicht nur körperliches, sondern auch seelisches Wohlbefinden. Unsere Bezugspflegeteams sorgen für die unerlässliche Beständigkeit in der Begleitung.

In unserem Seniorenheim in Freudenberg beginnt die Pflege bei der leichten Unterstützung im Alltag und endet bei der intensiven Rundumbetreuung von schwerst Pflegebedürftigen. Unsere allgemeinen Pflegeleistungen bieten wir in der Langzeit- und Kurzzeit- und auch in der Verhinderungspflege an.

Wir arbeiten nach dem Person-zentrierten Pflege- und Betreuungskonzept in Anlehnung an Kidwood. Der Mensch steht hier mit seiner vertrauten Lebenswelt im Mittelpunkt. Wir ermöglichen in familienähnlichen Strukturen ein Wohnen unter Berücksichtigung von Gewohnheiten, Interessen und dem vertrauten Tagesablauf.





## Unterhaltung in bester Gesellschaft

### Feste, Feiern, Highlights

Genauso wie gemeinschaftliche Feste, kulturelle Veranstaltungen oder Ausflüge zum Lebensalltag überall auf der Welt gehören, so gehören sie auch in ein Senioren- und Pflegeheim. Deshalb organisieren unsere Mitarbeiter regelmäßig unterhaltsame Musikveranstaltungen, gemeinsame Feste und Feiern oder Ausflüge zu attraktiven Zielen in der Umgebung.

Die Jahreszeiten spielen dabei eine wichtige Rolle. Frühling, Sommer, Herbst und Winter werden bei uns von einem großen jahreszeitlichen Fest eingeläutet. Wir bieten regelmäßig Musikveranstaltungen, gemeinsame Feiern und Ausflüge in die nähere Umgebung an.

Der Wechsel der Jahreszeiten, Geburtstagsfeiern oder christliche Feste wie Ostern und Weihnachten prägen das Jahr. Sie sind Höhepunkte, die den Alltag unterbrechen und das Miteinander fördern.

### Verwöhn-Frühstück

Verwöhn-Frühstücke finden in den einzelnen Wohnbereichen statt. An einem schön dekorierten Tisch können die Senioren ein besonders reichhaltiges Frühstück genießen. Anschließend spielen und singen wir gemeinsam oder sprechen über zuvor ausgewählte Themen.

### Ausflüge

Um unser ganzheitliches Freizeitangebot abzurunden, bieten wir interessante Fahrten mit dem hauseigenen Fahrzeug. Mögliche Ziele sind hierbei

- Einkaufsfahrten zum Blumenmarkt oder in das Einkaufszentrum
- Fahrten zum Weihnachtsmarkt
- Fahrten zu Seniorenveranstaltungen

# Haus Höhwäldchen

Das Seniorenheim liegt in der Nähe von Siegen am Ortsrand von Wilnsdorf, an ein Waldstück angrenzend. Unweit des Hauses befinden sich weitere Wohnungen für Senioren, eine Schule sowie ein Sport- und Freizeitzentrum. So können unsere Bewohner trotz der ruhigen Lage am örtlichen Leben teilnehmen und Nachbarschaft aktiv leben. Auch die Verkehrsanbindungen sind gut ausgebaut. Zahlreiche Parkplätze und eine Bushaltestelle sind in unmittelbarer Nähe. Ein Garten mit Ruheazonen zählt ebenfalls zu unserem Seniorenheim Haus Höhwäldchen.

In unserem Haus verfügen wir auf drei Etagen über insgesamt 57 vollstationäre und 12 Kurzzeitpflegeplätze in Einzelzimmern. Alle Räume sind barrierefrei und behindertengerecht ausgestattet. Im Bad und am Bett sorgt eine Notrufanlage für zusätzliche Sicherheit – im Bedarfsfall kann also sofortige Hilfe angefordert werden.



*Ihre Ansprechpartner*

**Karl-Heinz Trapp**

Einrichtungsleitung

☎ 0 27 39 47 80

✉ 0 27 39 47 81 77

[willi.quast@diakonie-sw.de](mailto:willi.quast@diakonie-sw.de)

**Kathrin Kirschner**

Pflegedienstleitung

☎ 0 27 39 47 84 61

✉ 0 27 39 47 81 77

[kathrin.kirschner@diakonie-sw.de](mailto:kathrin.kirschner@diakonie-sw.de)



Haus  
Höhwäldchen

## *Farbenfroh und gemütlich*

Unsere Zimmer sind etwa 15 Quadratmeter groß. Sie sind gemütlich eingerichtet und auf die Bedürfnisse älterer und pflegebedürftiger Menschen abgestimmt. Wir unterstützen und begrüßen es ausdrücklich, wenn sie ihr Zimmer mit persönlichen Gegenständen und Lieblingsstücken ergänzen – sei es der alte Ohrensessel, die kleine Vitrine, die antike Wanduhr aus dem Familienbesitz oder ein Bild der Enkelkinder. Selbst die Haltung von Kleintieren ist möglich. Schließlich sollen sich die Senioren wohlfühlen.

Unsere Räume sind farbenfroh gestaltet und optimal auf die Anforderungen und Bedürfnisse pflegebedürftiger Menschen abgestimmt. Ein wohnbereichsbezogenes Farbleitsystem erleichtert zudem die Orientierung im Haus. Die hierfür gewählten warmen Farben in Verbindung mit einer gemütlichen Einrichtung sorgen für eine wohnliche Atmosphäre, in der die Senioren sich rundum wohlfühlen. Gemütliche Sitzecken laden zum Verweilen und Plaudern ein.





## *Wir sorgen für unsere Bewohner*

Unsere Pflegekräfte setzen sich für das Wohlbefinden der hier wohnenden Menschen ein. Dabei achten sie darauf, dass die Senioren ihren Tag so selbstständig wie möglich gestalten. In einem persönlichen Pflegeplan, den wir gemeinsam verabreden, berücksichtigen wir deshalb neben dem körperlichen auch das geistige und seelische Wohlbefinden. Unsere Bezugspflegeteams sorgen für die unerlässliche Kontinuität in der Begleitung. Denn nur so kann ein freundschaftliches Verhältnis zwischen Pflegenden und Bewohnern entstehen. In unserem Haus Höhwäldchen beginnt die Pflege bei der leichten Unterstützung im Alltag und endet bei der intensiven Rundumbetreuung von schwerstpflegebedürftigen Senioren. Jeden Tag stellen wir uns erneut die Fragen: Was brauchen Menschen, damit sie sich geborgen und beheimatet fühlen können? Wie können wir das Umfeld gestalten, damit der Bewohner sich wohlfühlt? Außerdem arbeiten unsere Pflegeteams eng mit den Haus- und Fachärzten zusammen, so dass die medizinische Versorgung gesichert ist.



Der Kakao zum Frühstück, die Fernsehsendung am Nachmittag, die Wärmflasche am Abend. Jeder Mensch entwickelt im Laufe seines Lebens einen festen Tagesrhythmus und Rituale. Deshalb ist uns die „persönliche“ Note in der Pflege sehr wichtig. Bei uns müssen die Senioren ihre Gewohnheiten nicht aufgeben. Wir wissen, wie wertvoll eine feste Tagesstruktur in einer neuen und fremden Umgebung ist.



Zudem hat jeder Mensch unterschiedliche emotionale, religiöse oder kulturelle Bedürfnisse. Nahezu alle unsere Bewohner haben bestimmte alters- und krankheitsbedingte Besonderheiten, die sie mitunter einschränken. All diese Aspekte berücksichtigen wir bei der Tages-, Wochen-, und Monatsplanung. Wir folgen keinem strikten Ablauf, sondern orientieren uns an den Wünschen der Senioren.





*Unsere Erfahrung und Kompetenz  
für das Wohlbefinden der Bewohner*

In unseren Seniorenheimen arbeiten verschiedene Berufsgruppen: ausgebildete Fachkräfte aus den Bereichen der Altenpflege, der Gesundheits- und Krankenpflege, der Sozialpädagogik, der sozialen Arbeit, der Ergotherapie, der Hauswirtschaft, der Haus-technik und der Verwaltung. Unterstützt wird unsere Arbeit auch durch FSJ-ler, Auszubildende, Praktikanten sowie ehrenamtliche Mitarbeiter.

Auf unsere Mitarbeiter ist Verlass. Alle wissen, wie man mit Menschen umgeht und sind mit ganzem Herzen bei der Sache. Mit ihrem Willen, immer ein bisschen mehr zu geben, haben sie unsere Einrichtung zu dem gemacht, was sie ist – und so sichern sie die hohe Qualität. Nicht zuletzt auch, weil sie sich regelmäßig weiterbilden und qualifizieren.

*Sie haben Fragen oder möchten sich persönlich ein Bild von unserem Haus machen?*

*Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich von unseren Mitarbeitern vor Ort beraten.*

**Diakonie**   
in Südwestfalen  
**Altenhilfe**

**Diakonische Altenhilfe  
Siegerland gGmbH**

im IHW-Park - Gebäude L  
Geschäftsführer Bernd Spornhauer  
Eiserfelder Str. 316 | 57080 Siegen

Telefon 02 71 3 87 88-199  
Telefax 02 71 3 87 88-221

[www.seniorenheime-diakonie.de](http://www.seniorenheime-diakonie.de)

**Herausgeber:  
Diakonie in  
Südwestfalen  
gGmbH**

Wichernstraße 40  
57074 Siegen  
[www.diakonie-sw.de](http://www.diakonie-sw.de)

**Geschäftsführer:**

Dr. Josef Rosenbauer  
Amtsgericht Siegen  
HRB 34 32

**Referat Presse,  
Kommunikation &  
Marketing**

V.i.S.d.P.:  
Stefan Nitz  
Wichernstraße 44  
57074 Siegen

Satz und Layout:  
Kristina Hammer